

Zukunft für Flörsheim

Tatkraft und Leistung

Flörsheim ist eine attraktive Stadt. Wir bieten unseren Bürgerinnen und Bürgern eine herausragende soziale Infrastruktur, die in vielen Jahrzehnten unter der Führung unserer Bürgermeister Josef Anna, Dieter Wolf und Ulrich Krebs entwickelt wurde und von unserem Ersten Stadtrat Markus Ochs als Sozialdezernent weiter ausgebaut wird. Kinder, Jugendliche, ältere Bürger und Familien können in jeder Hinsicht ein umfassendes Angebot nutzen, das kaum einen Wunsch offen lässt. Diesen Erfolg gilt es auch in finanziell schwierigen Zeiten weiter zu halten.

Damit wir uns das alles leisten können, brauchen wir eine solide Haushaltsführung. Die städtischen Finanzen müssen geordnet sein, denn wie eine Familie kann auch die Stadt nur das Geld ausgeben, das sie einnimmt. Die Basis unserer Finanzen sind die Gewerbesteuer und die Anteile an der Einkommensteuer unserer Bürger. Für die Ansiedlung neuer Unternehmen

sind die Weichen gestellt. Vor allem das Gewerbegebiet West V ist mit 20 Hektar Größe eine Vorratsfläche, die jetzt schnellstens verwertet werden soll.

Viele junge Familien haben im Wohngebiet Nord ihre Heimat gefunden. Sie sind die Garanten für ein gesundes Wachstum unserer Stadt und damit ein wertvoller Teil unserer Zukunftsplanung.

Flörsheim am Main braucht auch künftig Tatkraft und Leistung, um seine Attraktivität im Wettbewerb der Städte des Rhein-Main-Gebiets zu erhalten und weiter zu entwickeln. Wir sind durch die sehr gute Infrastruktur ein bevorzugter Wohnort. Wir wollen ein noch besserer Wirtschaftsstandort werden. Das ist eine unserer Zielvorgaben für die kommenden fünf Jahre.

Ihre CDU Flörsheim am Main

Flörsheim am Main – Stadt für Kinder

Wir setzen auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf. Dafür haben wir in den vergangenen Jahren die Voraussetzungen geschaffen. In allen Stadtteilen wird Kinderbetreuung bis in den späten Nachmittag angeboten. Wir brauchen noch mehr Betreuungsplätze für Kinder unter drei Jahren durch Krippenplätze, Tagesmütter, freie Initiativen, altersgemischte Gruppen und Krabbelgruppen. Bei den Betreuungszeiten wollen wir noch mehr Flexibilität. Den pädagogischen Konzepten der jeweiligen Kindertageseinrichtung entsprechend wollen wir die Bildung von unterschiedlichen Schwerpunkten bei der Erziehung fördern. Hierzu

gehört für uns auch das spielerische Erlernen einer zweiten Sprache. Unser langfristiges Ziel bleibt, die Kernzeit bei der Kinderbetreuung am Vormittag gebührenfrei zu stellen. Dafür bemühen wir uns um Zuschüsse von Bund, Land und Kreis.



www.cdu-floersheim.de

Wir *CDU* in Flörsheim
mit dem Ersten Stadtrat Markus Ochs

Flörsheim am Main – Stadt der guten Schulen

Flörsheim ist ein führender Schulstandort – von der Grundschule bis zum Abitur reicht das Angebot. Denn zu einer guten Familienpolitik gehören gute Schulen. Die Flörsheimer CDU-Abgeordneten im Kreistag haben mit Landrat Berthold Gall und Schuldezernent Michael Cyriax dafür gesorgt, dass der Schulträger in den vergangenen Jahren mehr als 57 Millionen Euro in Flörsheimer Schulen investiert hat. Bei uns gibt es moderne Grundschulen, eine Haupt- und Realschule sowie ein Gymnasium mit allen Sporteinrichtungen. Die Weilbacher Grundschule und die Riedschule werden gerade saniert.

Für uns selbstverständlich gibt es in Flörsheim an allen Grundschulen eine Schulkinderbetreuung bis in den späten Nachmittag. Wir wollen die Zusammenarbeit der Kindergärten mit den Grundschulen und zu den weiterführenden Schulen verstärken. Und sehr erfolgreich sind die Kooperationen mit örtlichen Sportvereinen, die wir gerne stärker bei ihrer Arbeit unterstützen wollen.

Im westlichen Main-Taunus-Kreis ist Flörsheim ein wichtiger und zentraler Schulstandort, an dem besonders engagierte Pädagogen tätig sind. Deshalb verzeichnen wir steigende Schülerzahlen, auch aus den umliegenden Städten.

Flörsheim am Main – Stadt für ältere Mitbürger

Unsere Grundsätze sind: Jeder soll in Würde alt werden und so lange wie möglich in der gewohnten Umgebung leben. Dazu gehört auch, durch spezielle Angebote bei eigenen Aktivitäten unterstützt zu werden. Das städtische Kurs- und Kulturprogramm für ältere Mitbürger muss nicht nur erhalten, sondern ausgebaut werden.

Die Sozialstation Flörsheim/Hochheim sorgt für die Pflege im häuslichen Umfeld. Wir wollen auch weiterhin die Sozialstation finanziell so unterstützen, dass eine ganzheitliche Pflege für alte oder kranke Menschen möglich und

bezahlbar bleibt. Betreutes Wohnen bleibt ein Schwerpunkt, den wir erweitern wollen. Mit dem Laurentius-Münch-Haus, der neuen Seniorenresidenz und dem gerade fertig gestellten Wohnprojekt in Weilbach haben wir in unserer Stadt Einrichtungen, die eine individuelle Intensität der Pflege ermöglichen. Wir haben initiiert, dass dem Hospizverein ein Grundstück der Stadt für den Bau eines Hospiz zur Verfügung gestellt wurde sowie die städtische Bürgerschaft vorgenommen. Der ehrenamtlich sehr aktive Hospizverein bietet mit der ambulanten und zukünftig auch stationären Hospizarbeit einen Ort, in dem man in Würde seinem letzten Weg entgegensehen kann.

Flörsheim am Main – Stadt für Vereine und Freizeit

Unsere zahlreichen Vereine sind für das gesellschaftliche Leben in Flörsheim unverzichtbar. Deswegen setzen wir uns für die Fortführung der Vereinsförderung und die Bereitstellung von gut ausgestatteten Hallen, Vereinsheimen und Sportplätzen ein. Die Stadthalle, die Goldborn- und die Weilbachhalle als zentrale Einrichtungen müssen Bürgern und Vereinen auch künftig als zentrale Veranstaltungsorte zur Verfügung stehen. Deshalb ist die Fassadensanierung der Goldborn- und die Komplettsanierung der Weilbachhalle ein wichtiger Baustein zu einem motivierten Vereinsleben.

Das ehrenamtliche Engagement vieler Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt ist ein Fundament des guten gesellschaftlichen Miteinanders, das Flörsheim so auszeichnet. Einen besonderen Stellenwert haben für uns die Frauen und Männer der Freiwilligen Feuerwehren und des Roten Kreuzes. Ehrenamtlich sorgen sie 24 Stunden am Tag und 365 Tage im Jahr für die Sicherheit in unserer Stadt. Wir wollen, dass sie auch künftig über gute Räumlichkeiten und die beste Ausrüstung verfügen. Dass das Ehrenamt alles andere als eine Selbstverständlichkeit ist, bedeutet für uns eine besondere Betrachtung dieses Themas.

Die städtische Beteiligung an der GRKW und am Regionalpark soll fortgesetzt werden zur

umweltfreundlichen Pflege unserer Landschaft. Die Mainwiesen, die Stadtgärten und unsere Naherholungswege, die für die unmittelbare Naherholung so wichtig sind, müssen ebenfalls gepflegt und die Baudenkmäler in unserer Stadt in Zusammenarbeit mit den Eigentümern erhalten werden.

Die im Bau befindliche Erweiterung des Frankfurter Flughafens wird eine starke Belastung für weite Teile unserer Stadt mit sich bringen. Wir fordern die Umsetzung eines Programms zur nachhaltigen Reduzierung des Fluglärms in den besonders stark belasteten Wohnbereichen. Wir wollen für die Menschen im Umfeld des Frankfurter Flughafens die gleichen Rechte, wie sie den Menschen im Südbadener Raum eingeräumt worden sind und fordern deshalb zum Schutz vor den sehr konkreten Gesundheitsgefahren durch nächtlichen Fluglärm für den Betrieb des Frankfurter Flughafens eine Nachtflugregelung, die dem entspricht, was im deutschen Interesse für den Schweizer Flughafen Zürich-Kloten durchgesetzt worden ist, mindestens aber ein absolutes Nachtflugverbot auf allen Bahnen in der gesetzlichen Nachtzeit von 22 bis 6 Uhr.

Flörsheim am Main – Stadt mit Kultur

Neben der Förderung der kulturellen Arbeit der Vereine wollen wir die Fortsetzung des für unsere Stadt typischen, umfangreichen Kulturangebots. Dafür stehen beispielsweise der Flörsheimer Keller mit ausgesuchter Kleinkunst, bald auch die Kulturscheune, die Stadthalle, die Gallus-Konzerte, das Heimatmuseum mit der Schütz-Galerie und auch das Kunstforum Mainturm.

Wir sehen in dem Flörsheimer Kulturangebot auch künftig die Chance, mehr als ein Nischenangebot in Ergänzung der Möglichkeiten in den nahen Großstädten zu präsentieren. So ist das Kunstforum Mainturm in den letzten drei Jahren zu dem bedeutendsten Ausstellungshaus im Main-Taunus-

Kreis ausgebaut worden. Wir unterstützen das Kunstforum Mainturm als Plattform der bildenden Kunst. Den Namen und das Renomee gilt es, in der Region noch bekannter zu machen.

Durch unsere Städtepartnerschaften mit Pérols in Frankreich und Pyskowice in Polen wurden vielfältige Möglichkeiten der Begegnungen geschaffen. Das gilt auch für die Städtefreundschaft mit der türkischen Stadt Güzelbahce. Wir wollen insbesondere den Jugend- und Schüleraustausch mehr fördern.

Flörsheim am Main – Stadt zum Einkaufen

Beharrlich hat die CDU Flörsheim jahrelang das Projekt einer zentralen Einkaufsstätte mitten in der Stadt vorangetrieben. Die Flörsheim Kolonnaden – unser Versprechen aus dem letzten Wahlkampf – sind bereits im ersten Jahr ihres Bestehens eine Erfolgsgeschichte. Wir wissen, wie schwer es Handel, Handwerk und Gewerbe in einer Stadt unserer Größe haben, wenn Mainz, Wiesbaden, Main-Taunus-Zentrum und benachbarte Großmärkte „auf der grünen Wiese“ locken. Wir sind für eine wohnortnahe Versorgung in allen Stadtteilen und die Stärkung unserer Einzelhandels- und Handwerksbetriebe. Gleichzeitig appellieren wir an unsere Bürgerschaft, im Ort zu kaufen und Fachberatung und Kundennähe zu nutzen. Nur so besteht die Chance, dass auch künftig ein vielfältiges Angebot in unserer Stadt vorhanden ist.

Die Flörsheimer Altstadt ist eine ganz zentrale Herausforderung. Immer weniger Ge-



www.cdu-floersheim.de

Wir *CDU* in Flörsheim
mit dem Ersten Stadtrat Markus Ochs

schäfte können dort wirtschaftlich arbeiten. Gemeinsam mit allen Flörsheimer Parteien werden wir an einer guten und schnellen Maßnahme arbeiten, die der Flörsheimer Altstadt mehr Einkaufsmöglichkeiten bieten kann.

Flörsheim am Main – Stadt mit Sicherheit

Die Polizeistation vor Ort trägt durch verstärkte Präsenz viel zum Sicherheitsgefühl der Bürgerinnen und Bürger in unserer Stadt bei. Wir sind froh, dass der frühere Bürgermeister Ulrich Krebs gemeinsam mit dem damaligen Ersten Stadtrat Leo Fercher den Neubau der Station erfolgreich

mit dem Land Hessen in die Wege leiten konnte. Für die Sicherheit in unserer Stadt sorgen zudem besonders die Freiwilligen Feuerwehren und das Deutsche Rote Kreuz.

Unsere Rettungskräfte verdienen seit je her die ganz besondere Aufmerksamkeit und Wertschätzung aller Bürgerinnen und Bürger. Eine Stadt unserer Größenordnung kann sich eine Berufsfeuerwehr gar nicht leisten. Deshalb sind wir für den ehrenamtlichen Dienst der Frauen und Männer dankbar und haben den größten Respekt. Wir wollen weiterhin dafür sorgen, dass die Freiwilligen Feuerwehren und das Rote Kreuz stets optimal untergebracht sind und die besten Übungsmöglichkeiten und eine optimale Ausstattung haben.

Wir unterstützen die Präventionsarbeit, wie den „Runden Tisch“ an den weiterführenden Schulen, und sind für stärkere Kontrollen an öffentlichen Orten und Plätzen, auch in den Nachstunden.

Flörsheim am Main - Stadt des Miteinanders

In unserer Stadt wird Gemeinsinn gelebt. Der Zusammenhalt ist groß und zeigt sich in dem vielfältigen ehrenamtlichen sozialen Engagement der Bürgerinnen und Bürger. Angefangen mit dem Verein Bürger helfen Bürgern über kirchliche Gruppen und private Initiativen bis hin zu dem Sozial-Kaufhaus finden sich eine Vielzahl von Helfern. Diejenigen, die Unterstützung brauchen, finden diese in Flörsheim.

Wir unterstützen dieses Engagement, damit auch in Zukunft denjenigen, die ihr Leben nicht eigenverantwortlich gestalten können, geholfen wird.

Alle Kraft für Flörsheim

Kommunalwahl
27. März

Unsere Stadt hat Leistung verdient.

Wir sind bereit.



Wir **CDU** in Flörsheim
mit dem Ersten Stadtrat Markus Ochs